

THiLO

Das Nagurski Experiment In der Gruft der Mönche

cbj 2013 • 183 Seiten • 12,99 • ab 11 • 978-3-570-15582-0



Eine ausgesprochen spannende Geschichte für Leser und auch Leserinnen zwischen 11 und 13. Adam, verwöhnter Sohn aus reichem Haus, wird von seinen Eltern als Belohnung für das Einserzeugnis zu einem Jugendcamp angemeldet. Drei lange Wochen soll er da zusammen mit anderen Jugendlichen verbringen, in einer Nobelherberge, die vieles an Freizeit und aufregenden Aktionen verspricht. Aber dann geht es schon auf der Hinfahrt los.

Das Luxushotel liegt wirklich „am Arsch der Welt“, sodass schon der Bus kaum noch die Straße bewältigen kann. Als sie endlich ankommen, ist das Gebäude völlig heruntergekommen, und die Leute, die sie begrüßen (einschließlich des mitgereisten Betreuers), sind unfreundlich und militärisch streng. Mit einem anderen Jungen, Víctor, aus einfachsten Verhältnissen stammend und allem Unglück zum Trotz auch noch sein künftiger Zimmergenosse, prügelt er sich gleich am ersten Abend. Dabei geht ein Schreibtisch zu Bruch – und hervor kommt ein geheimnisvoller Bebauungsplan des Hotels mit mysteriösen Hinweisen.

Was nun folgt, ist voraussehbar und gehört einfach so in ein Abenteuerbuch. Bald stößt Kitty zu dem Duo, und die Drei sind schnell entschlossen, den strikten Anweisungen der Betreuer und des Hotelmanagers nicht zu folgen, sondern zu erforschen, was hinter den Plänen steckt. Schließlich geschehen überall die merkwürdigsten Dinge...

THiLO versteht zu schreiben; was er hier liefert, ist besterzählte Spannung pur. Nur selten gibt es eine Ruhepause für den Leser, die vielen Szenen im unheimlichen, dunklen Keller mit den geheimnisvollen Machenschaften nehmen schnell gefangen, treiben die Handlung (und das Lesen) voran. Wer ist der rätselhafte Branco Nagurski, Erbauer des Hotels? Was steckt hinter den seltsamen Maschinen in der Gruft der Mönche, auf der das Hotel steht? Warum ist das Hotel so heruntergekommen und warum gibt es keine anderen Gäste?

Das Buch verzichtet auf Illustrationen, aber der Einband innen – vergilbt und auf alte Karte mit Brandflecken gemacht – erlaubt es, parallel zum Lesen den Schritten und Abenteuern der drei Kinder zu folgen. Manchmal gruselt es einen ganz schön, selbst den erwachsenen Leser, denn man kann nur vage ahnen, worauf das Ganze hinausläuft. Umso mehr, als dann auch noch der kleine bleiche Schorsch, der alles über das Haus weiß, auftaucht, aus einer anderen Kindergruppe – oder etwa nicht?



THiLO hält die Spannung sehr schön aufrecht, sorgt dafür, dass der Leser nur gerade so viel an Informationen bekommt, wie er braucht, um seine Fantasie anzutreiben und immer wieder aufs Neue darüber zu spekulieren, was hinter dem seltsamen Verhalten der Erwachsenen und den entdeckten Puzzlesteinchen steckt.

Es wäre glatt ein Fünf-Sterne-Buch geworden, wäre da nicht das abrupte Ende mit einem extremen Cliffhanger; die sich anschließende Leseprobe steigert die Spannung noch, denn nun weiß man in etwa, in welche Richtung sich das Geschehen entwickeln wird. Aber das Buch kostet immerhin 12,99 und vielleicht kann sich nicht jeder die Fortsetzung leisten. Da kann man dann nur hoffen, dass die Büchereien es bald anschaffen...

Unterstützen Sie bei Ihrem Kauf eine lokale Buchhandlung!

Wenn Sie lieber online bestellen, bieten zwei Buchhandlungen Ihnen portofreien Versand, wenn Sie bei der Bestellung das Stichwort *Alliteratus* angeben; klicken Sie aufs Logo. Alliteratus ist kommerziell weder an der Bewerbung noch am Verkauf des Buches beteiligt.

